

Kluy rettet Haunstetten mit zwei späten Toren

Haunstetten(htr) Der FC Haunstetten kam im Nachholspiel am Feiertag gegen den TV Thalmässing zu einem späten Sieg. Beim 3:2(1:0) Erfolg über den Abstiegs Konkurrenten gelangen Andreas Kluy zwei späte Kopfbaltore, so dass Haunstetten die Abstiegsplätze in der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd verlassen konnte. Im Duell mit Thalmässing kam es auch zu einem Wiedersehen mit Haunstettens ehemaligen Trainer Jochen Wagner. Wagner arbeitete vier Jahre lang sehr erfolgreich in Haunstetten und feierte mit seiner Mannschaft zwei Aufstiege.



Lukas Betz erzielte gegen den TV Thalmässing sein erstes Saisontor und setzte sich auch in dieser Szene durch.

Bei bestem Fußballwetter glückte der Mannschaft von Spielertrainer Sebastian Gumpert ein Start nach Maß, denn bereits der erste Angriff wurde mit einem Tor abgeschlossen. Nach zu kurzer Kopfballabwehr der Thalmässinger kam Lukas Betz an der Strafraumgrenze zum Schuss und versenkte den Ball zum 1:0 in der linken unteren Ecke. Danach entwickelte sich ein offenes Spiel mit Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. In der 20. Minute zeigte der FC Angriff einen schönen Spielzug über fünf Stationen. Doch beim Abschluss zielte Tobias Mehringer etwas zu hoch, so dass der Ball auf dem Tornetz statt innendrin landete. Bei einem Gästeangriff über die linke Seite schoss der TVTler Christoph Kayr knapp am Tor vorbei. Bis zur Halbzeit bot sich den Zuschauern dann ein sehr zerfahrenes Spiel mit sehr vielen Fouls und Spielunterbrechungen, wodurch der Spielfluss verloren ging und Chancen ausblieben.

Auch nach der Pause erwischte der FC Haunstetten den besseren Start. Lukas Schneider tankte sich in der 55. Minute durch die TV Abwehr, schob den Ball aber knapp neben das Tor. Die Gäste wollten mit allen Mitteln das vorentscheidende 2:0 verhindern und stoppten in der 58. Minute Spielertrainer Gumpert mit einem rüden Foul, für das der Thalmässinger Spieler nur die gelbe Karte bekam. Auf der anderen Seite hatte FC Torwart Andreas Huber Glück, dass er einen Kopfball von Kayr an den Pfosten lenken konnte. Der kurz zuvor für Haunstetten eingewechselte A-Jugendspieler Marco Mittermeier scheiterte mit seinem ersten Torschuss ebenso am Innenpfosten. In der 69. Minute war die FC Abwehr nicht in Bilde und ließ Frank Drechsel freien Lauf, der mühelos zum 1:1 ausglich. Haunstetten zeigte sich aber nicht geschockt und drängte auf den Siegtreffer. Bei zwei gefährlichen Kopfballchancen von Betz und Schneider zeigte TV Schlussmann Christoph Brandl starke Reflexe und hielt das Unentschieden fest. Im Gegenzug ging Thalmässing durch David Espig mit 2:1 in Führung und fühlte sich 10 Minuten vor dem Ende schon wie ein Sieger. Doch Haunstetten gab nicht auf und wurde mit zwei späten Toren dafür belohnt. In der 88. Minute glich Andreas Kluy per Kopfball zum 2:2 aus und zwei Minuten später vollendete er eine präzise Freistoßflanke von Alexander Schneider ebenfalls per Kopf zum 3:2 Endstand.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider, Florian Ferstl, Christian Kögler, Stefan Kiehner, Tobias Mehringer, Maximilian Nuber, Lukas Schneider, Sebastian Gumpert, Andreas Kluy, Lukas Betz, (Marco Mittermeier, Alexander Schneider)

Von Hubert Schneider